

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

24.12.1865 (No. 352)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 352. (Erstes Blatt) Sonntag den 24. Dezember

1865.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

2.1. Den verehrten Freunden und Wohlthätern unserer Anstalt zeigen wir an, daß die Christbescherung in derselben **Donnerstag den 28. d. M., Nachmittags 2 Uhr**, stattfinden wird, wozu dieselben aufs Herzlichste eingeladen werden.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1865.

Das Comite.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Weihnachtsgaben haben wir ferner empfangen: Durch Herrn Geistl. Rath Gaf von Ungen. 1 fl., von Ungen. 4 Paar Stiefelchen, von v. St. 4 Puppen und 30 fr., Hrn. Kfm. Haugel 3 Wachssocke, Frä. E. v. B. 2 Schürzchen, 1 Shawlchen und 1 Paar Pulswärmer, Th. Burkhardt, Barnkuller 2 fl. und 5 Täschchen; durch Herrn Hofrath Graß von R. v. R. 1 fl., Madame Klein Faden, Eigen, Bändel, einige Knöpfchen und etwas Wolle, Frau Büchle 2 fl., Frau Mainzer 1 fl.; durch Frau Gimpel von S. L. 1 fl. und A. B. 30 fr., Frau Feigler $\frac{1}{8}$ Zentner Gerste und $\frac{1}{8}$ Zentner Reis, Herrn Bildhauer Mayerhuber 2 eingerahmte Bilder, Frau Rübenader 3 Paar Schühchen, Frä. Lembke Püppchen und 6 Paar Stückerchen; durch Herrn Hofrath Graß 5 fl. von Ungenannt; durch Frau Messerschmid Gimpel von Kfm. Leon 14 Ellen Zeug, Ungen. 1 fl.; durch Frau Oberrechnungsrath Eberle von J. S. 1 Duzend weiße leinene Sacktücher und 6 seidene Halstüchlein, Freifrau von Rüdert 12 Sacktücher; durch Frau Gartner von Herrn Apotheker Engelhardt 1 fl., von Ihrer Erzellenz der Frau Generalin v. Frankenberg 10 fl., Hrn. Schirmfabrikant Müller ein Sonnenschirm, Frau F. W. Kölig Wittwe 1 Korb Spielwaaren, Kfm. Zipperer 60 Stück Lebkuchen, Hrn. Hofrath Welzien 10 fl., Schuhmacher Vier 2 Paar Lederstiefelchen, Hrn. Kfm. Dreyfuß 3 Pfund Strichbaumwolle; durch Frau Oberrechnungsrath Kerler 27 Ellen Stoff und 12 Halstüchlein von Herrn Wodel, Frau Cron 2 getragene Hemdchen, 1 Paar Hosen, 2 Schürzchen. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern!

Karlsruhe, den 23. Dezember 1865.

Das Comite.

3.3. Privatspargesellschaft.

Bei der Privatsparkasse (vorderer Zirkel Nr. 5) finden jeden Werktag Aufnahmen in die Privatspargesellschaft statt, und werden die betreffenden Sparbüchlein ausgefertigt.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1865.

Verwaltungsrath.

2.1. Lebensbedürfnis-Berein.

Es ist die Einrichtung getroffen, daß die von unsern Vereins-Messgermeistern Herren **Christian Reinhold**, Herrenstraße Nr. 37, und **Hugo Bösch**, Amalienstraße Nr. 45, geschlachteten Schweine wegen etwaiger Trichinenkrankheit jeweils von einem sachverständigen Arzte mikroskopisch untersucht werden, was wir zur Kenntniß unserer verehrlichen Vereins-Mitglieder bringen.

Ferner werden dieselben des bevorstehenden Rechnungsabschlusses wegen ersucht, ihre **Marken bis zum 1. Januar 1866** aufzubrauchen und die **Markenbüchlein sogleich nach Neujahr** dem Vereinskassier, **Herrn Kaufmann Schnabel**, zum Abschluß vorzulegen.

Der Verwaltungsrath.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Bahnhofstraße Nr. 12 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magdkammer, Antheil am Waschkloß u. auf 23. April 1866 an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu ebener Erde.

Kreuzstraße Nr. 3 ist im ersten Stock eine Wohnung von 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Keller u. auf 23. April 1866 zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Laden.

2.1. Langestraße Nr. 155 ist eine Wohnung mit 4 oder 8 Zimmern, Mansarde,

Küche u. sogleich oder auf 23. Januar f. J. zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Zähringerstraße Nr. 57 ist parterre ein freundliches möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

Dasselbst ist auch ein einfach möbirtes Mansardenzimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

*3.2. In dem neu erbauten dreistöckigen Wohnhaus an der Ruppurrer Gasse (Glock-scher Bauplatz) sind auf 23. April 1866 drei Wohnungen von je 5 Zimmern, Alkof, Küche u.;

sobann im Seitenbau zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche u., jedoch letztere nur an kleine Familien, zu vermieten. Das Nähere beim Eigenthümer: Spitalstraße Nr. 50.

Zimmer zu vermieten.

—3. Eine verrohrte Dachkammer ist sogleich oder auf den 1. Januar möbirt zu vermieten. Näheres Steinstraße Nr. 9 im zweiten Stock des Hintergebäudes.

* Adlerstraße Nr. 38, in der Nähe des Bahnhofs, sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren auf den 1. Januar zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

In der Nähe des Spitalplatzes wird eine Wohnung von 3 — 4 Zimmern, mit oder ohne Alkof, nebst den dazu gehörigen Erfordernissen von einer kleinen Familie auf den 23. April 1866 zu mieten gesucht. Auerbietungen mit Preisangabe wollen unter der Chiffre K. K. auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Wer Haus oder Wohnung, bestehend in **8 bis 12 Zimmern, Küche, Keller** u. (wenn möglich auch Hausgarten) an eine noble, kleine Familie zu vermieten hat, möge seine Adresse **sogleich** zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße Nr. 61 im zweiten Stock.

* [Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, welches den Tag über sich mit dem Nähen beschäftigt und Abends in der Wirthschaft Aushilfe leisten würde, könnte sogleich eintreten in der Langestraße Nr. 33.

* [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Waldhornstraße Nr. 44.

Gesuch.

* Auf den 1. Januar wird eine Kauf-Frau gesucht. Näheres Langestraße Nr. 26 im zweiten Stock rechts.

* N.B. Nr. 2606. **Stellegesuch.** Eine Kammerjungfer, welche ihrem Dienste vollständig vorsteht, mit bester Empfehlung versehen ist, wünscht auf 1. Januar 1866 eine passende Stelle zu erhalten. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Beschäftigungsgesuche.

*6.5. Ein gut empfohlener Techniker sucht für seine Nachmittagsstunden passende Beschäftigung. Dieselbe könnte am besten in instruktiver Leitung erwachsener Knaben bestehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein bei einer hiesigen Behörde beschäftigter und gut beleumundeter Mann, welcher eine gute und deutliche Handschrift schreibt, sucht seine freien Stunden durch Abschreiben verschiedener Schriftstücke auszufüllen. Näheres beliebe man gefälligst Akademiestraße Nr. 21 ebener Erde zu erfragen.

Verloren.

* Donnerstag den 21. Dezember wurde von der Sophienstraße bis an den Ludwigsplatz ein goldenes Medaillon verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung in der Sophienstraße Nr. 19 abzugeben.

* Derjenige Herr, welcher nach dem Konzert von der Piederhalle am 18. d. M. seinen Schwal vermisst hat, kann denselben beim Hausmeister in der Eintracht in Empfang nehmen, da solcher dieser Tage abgegeben worden ist.

Verkaufsanzeige.

*2.2. Kanarienvögel, ächte Holländer, gelbe, grüne und blaue Habnen, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, sind zu verkaufen: alte Waldstraße Nr. 15 im Hintergebäude; an Werktagen aber nur in den Nachmittagsstunden von 12 bis 2 Uhr an Sonntagen den ganzen Tag.

Trommel zu verkaufen.

3.3. Eine noch neue, schöne Militär-Trommel für einen Knaben ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Ritterstraße Nr. 4, Mansarde.

Anerbieten.

Vom 1. Januar an wird in der Kronenstraße Nr. 51 im dritten Stock gute Kost für außer dem Hause verabreicht; man bittet um geneigten Zuspruch, da man bestrebt sein wird, die geehrten Abnehmer bestens zu befriedigen.

Einladung und Empfehlung.

2.2. Der Unterzeichnete hat die Ehre, hiermit anzuzeigen, daß mit dem Monat Januar wieder ein neuer

Tanz-Cursus

beginnt.

Karl Zeis, Tanzlehrer, alte Waldstraße Nr. 6, bei Metzger Geyer.

Privat-Bekanntmachungen.

3.3. **Maccaroni**, acht italienische und deutsche, **Tapioca**, **Suppenteig**, span. **Nudeln**, gelbe und weiße, grüne Kernen und Nectarzweitschen in bester Qualität bei **C. Haagel**, Großh. Hoflieferant.

Punschessenz, Rum und Arac, Orange und Ananas, von 1 fl. per Flasche und höher, Anisette, Bordeaux, Curacao, Maraschino, Pfeffermünzliqueur, feinstes Thalfirschenwasser empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Frisch angekommen:

Fein grüner und schwarzer Thee in Paketen und offen, als: **Imperial**, **Sunpowder**, **Saysan**, **Saysanskin**, **Souchong**, fein **Pecco ohne Blüten**, **Pecco mit Blüten**, **Pecco superfein**, **Theespigen**, **crySTALLIRTE Vanille**, **ächter Ceylon-** und **vorzüglicher Java-Zimmt** bei **Conradin Haagel**,

2.2. Großh. Hoflieferant.

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelsternform billigt bei **Fried. Maisch**,

3.3. Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Neue holl. Vollhäringe

empfehle ich in $\frac{1}{8}$ Tönchen à 5 $\frac{1}{2}$ fl. **W. C. Born**.

Austern und Turbots, Sols, Cabelsaus, ächter russ. Caviar, franz. Geflügel, Kieler Sprotten, Bückinge etc.

Strachino di Milano, Fromage de Brie, Neuschätel, Roquefort, Edamer, Eberstkas, feinsten Emmenthaler Käse etc.

Champagner-Weine zu bekannt billigen Preisen, Madeira, Sherry, Portwein, Bordeaux St. Julien, Chablis, Malaga etc., Affenthaler à 30, 36 und 48 fr. per Flasche, Markgräfler à 30, 36 und 48 fr. per Flasche, Deidesheimer und Hochheimer etc., Tischwein à 6, 8, 10, 12 und 15 fr. per Schoppen empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

K ä s,

als: feinst saftigen **Emmenthaler**, weißen **Limburger** und **Rahmkäs** empfiehlt

W. C. Born.

Limburgerkäse in Kistchen von $\frac{1}{2}$ Ctr. billigt.

THEE

in ganz vorzüglichen Qualitäten bei

F. Mayer & Cie.

Großh. Hoflieferanten.

Christbaumlichter und Wachstöcke

in verschiedenen Farben, sowie **Brettener Honiglebkuchen** empfiehlt

W. C. Born.

2.1. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt die angekommene Parthe — frische große **spanische Orangen** à 9 $\frac{1}{2}$ fl. pr. 100 Stück — und **große Messiner Citronen** à 4 $\frac{1}{2}$ fl. und (bei Abnahme von Originalstücken oder 1000 Stück billiger), so wie sehr schöne

Fruits confits assortis — in Schachteln, wie einzeln, als: **Abricots**, **Reineclauds**, **Kirschen**, **Angéliques**, **frische Prunes de Bordeaux**, **Prünnellen**, **Malaga-Trauben**, **Feigen**, **neue Tafelmandeln u. Backmandeln**, **Sultanini**, **kleine und große Rosinen**, **Datteln**, **Citronat**, **Orangrat**, **neue Pistazien**, **Pignolles** etc. etc.

Punschessenz

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen, empfiehlt

Wilhelm Schmidt Wittwe, 2.2. Langestraße Nr. 112.

Thee

frischer Waare von **W. S. Schmidt** in Frankfurt a. M.,

Chocolade

von Neuschätel bei **Chr. Koebig**, 3.3. Langestraße Nr. 26.

Medicinalthran

von **Dr. Delattre** in Dieppe.

Meine Niederlage der verschiedenen Sorten feinsten Medicinalthranes aus der Anstalt der Herren Dr. Delattre und Comp. in Dieppe bringe ich mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung, daß dieselben wie bisher aus sämtlichen hiesigen Apotheken bezogen werden können.

L. Walf, 12.6. Hirschapotheke.

Christbaumlichtchen, Wachstöcke,

in weiß und farbig, empfiehlt billigt

Wilhelm Schmidt Wittwe, 2.2. Langestraße Nr. 112.

Stockfische,

nach **C. J. Mallebrein'scher** Art ächt gewässert, empfiehlt jeden Donnerstag Abend und Freitag Morgen

2.2. **Louis Dörflinger**, Eck der St. Herren- u. Erbprinzenstraße Nr. 33.

Sonnenlichter à 30 fr. per Paket, bei Abnahme von 10 Pfd. 28 fr. per Paket, Stearin-Milky-Kerzen empfiehlt **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

3.3. Mein Lager in feinen Toilette-
seifen und den feinsten deutschen, eng-
lischen und französischen Parfümerien
empfehle ich hiermit bestens.
Dasselbe bietet eine hübsche Auswahl
passender kleiner Weihnachtsgeschenke.
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Theerseife
von **Bergmann & Comp.,**
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinig-
keiten, empfiehlt per Stück 18 kr.
—10. **F. K. Weißbrod.**

51. **Brüner's Fledenwasser,**
namentlich zum Waschen der Stae-
Sandschube, in Gläsern à 20 kr. und
5 kr. und in Feinflaschen à 1 fl. 45 kr.
ächt bei
Friedrich Wolff & Sohn.

21. Gesuche um
Bürger-Annahme
wie auch um
Seiraths-Erlaubniß
an die betreffenden Behörden im In- und
Auslande, nebst
Gnaden-Gesuchen
ic. bis zu den höchsten Stellen werden aus-
gefertigt auf dem
Commissions-Bureau
von **J. Scharpf,**
am Mühlburgerthor.

* Mein Lager solider und eleganter
Reiseartikel, zu Geschenken passend,
Schulmappen, dauerhaft, à 1 fl. 45 kr.
bis 2 fl. 12 kr., **Extra-Knabengür-
tel,** hübsche **Pferdespiele** und billige
Büchertaschen empfehle
R. Ostertag,
Adlerstraße Nr. 6.

103



Kragen
und
Manschetten
für Herren
in den neuesten Façonem empfiehlt
Wilh. Himmelheber,
Leinewarenlager und Wäschefabrik.

2.2. **Puppen,**
gestricke, in sehr reicher Auswahl billigt bei
Friedr. Müller,
Langestraße Nr. 96 und Amalienstraße
Nr. 39.

2.2. **Empfehlung.**
Der Unterzeichnete macht die ergebenste An-
zeige, daß er wieder eine frische Sendung
Schwarzwälder Uhren aller Art, sowie
Faschen-Uhren zu billigen Preisen, welche
sich auch zu **Weihnachts-Geschenken**
eignen, erhalten hat; sämtliche Uhren kann
ich mit Garantie gut empfehlen.
Auch werden fortwährend Reparaturen an-
genommen und pünktlich besorgt.
D. Schneider, Uhrmacher,
Kronenstraße Nr. 42.

Pariser
Ballguirlanden,
Federn, Blumen,
Neze und Coiffuren,
Bänder,
Gürtel u. Gürtelschnallen,
Schleier, Spitzen,
Damencravatten &c.
in großer Auswahl
bei **C. Th. Bohn,**
3.3. **Bandhandlung.**

Ballguirlanden,
Coiffuren und Neze
neuester Façon
bei **C. Th. Bohn.**
3.3

Die Möbel- und Spiegel-Handlung
nebst Möbel-Verleih-Anstalt
von
Moritz Reutlinger,
Kronenstraße Nr. 10,
empfiehlt ihr wohl assortirtes, reichlich ausgestattetes Lager von **Möbeln, Polster-
waaren** und **Spiegeln** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten, und macht
der Billigkeit und Güte halber hierauf aufmerksam.

2.2. **Kapuzen,**
sowie sämtliche Wollwaaren von heute
an zu herabgesetzten Preisen bei
Friedr. Müller,
Langestraße Nr. 96 und Amalienstraße
Nr. 39.

Kränze,
sowohl für Festlichkeiten als auch auf den
Kirchhof sich eignend, empfiehlt in großer
Auswahl
Gustav Macnning,
2.2. **Karl-Friedrichstraße Nr. 30.**

Theater-Perspective,
Fernrohre und
Lorgnetten in reicher und ele-
ganter Auswahl. Die Theaterperspective
können durch Schleifen der Okulargläser für
alle Augen entsprechend gerichtet werden.
Pince-nez und **Brillen** in
Gold, Silber, Schildkrot und Stahl bei
7.7. **C. Zickler.**

Champagner- oder
Bierflaschen
zu 10 fl. per 100, 500weise billiger
und **Propfen** empfiehlt
Chr. Köbig,
Langestraße Nr. 26,
vormals Braunwarth's Haus.
2.2.

Billige Schuhe & Stiefel,
besonders russische hohe Lederstiefel für Damen,
Mädchen und Knaben, ferner Filzstiefel und
Schuhe bei
J. Ettlinger, Schuhmacher,
innerer Zirkel Nr. 20.

7.6. **C. W. Keller,**

Ludwigsplatz Nr. 55 b,

erlaubt sich hiermit, auf sein wohl assortirtes Lager nützlicher und luxuriöser, zu Geschenken und Gesellschafts-Christbäumen geeigneten Gegenstände ergebenst aufmerksam zu machen, und bittet um gütigen Besuch mit dem Bemerken, daß, um einen bedeutenden Absatz zu erzielen, alle Waaren äußerst billig abgegeben werden, namentlich gestricke und gehäkelte

Wollwaaren:

- Capuzen,
- Hauben,
- Fichus,
- Chales,
- Halstücher,
- Bellerinen,
- Krägen,
- Westen,
- Colliers,
- Unterärmel,
- Unterröcke,
- Pulswärmer,
- Handschuhe,
- Kinderfittel,
- Gamaschen,
- Käppchen,
- Strümpfe,
- Socken,
- Salbandschuhe;

ferner:

- Blousen, farbige,
- Corsetten,
- Crinolinen,
- Gürtel,
- Gürtelband,
- Gürtelschnallen,
- Neze,
- Nezgarnituren,
- Stulpen,
- Cachenez,
- Hosenträger,
- Slipse, seidene,
- Cravatten

und noch viele kleine zu Geschenken geeignete Artikel.

3.3.

Copfgitter

für

Christ-Bäume,

etwas Neues und sehr Billiges,
empfehlen

Chr. Weise & Comp.

- 10.

Die Uhren-Handlung

von

J. Mandelbaum, Langestraße Nr. 38,

empfehl

Pariser Pendules, Pariser Wecker, Regulateurs und
alle Sorten Taschen-Uhren

in Gold und Silber zu den bekannt billigen Preisen unter 2jähriger Garantie.

3.3.

Besonders feine goldene **Damenuhren**
in extra schweren Gehäusen, darunter Savonettes,
Remontoirs Savonettes von **J. F. Baulte & Cie.**
in **Genève**, empfiehlt über die Weihnachtszeit

C. Krausbeck, Uhrmacher,
Langestraße Nr. 118.

Punsch-Essenzen und Liqueure,

Carl-Friedrichstrasse Nr. 6.

*32.

Winter-Buckskins, schwarze
Tuche, rothe und weiße **Flanelle,**
⁴/₄ und ⁶/₄ **Kleiderstoffe,** **Victoria-Unterrockstoffe,** sowie
abgepaßte **Victoria-Röcke** à 2 fl.
24 kr. per Stück

empfehl

Christian Oertel,

Kronenstrasse Nr. 25.

3.3.

Zur Beleuchtung der Zimmer an **Weihnachten**

empfehle ich:
roth, grün, gelb und weiß
Salonfeuer, Salonzündgarn
um Hunderte von Lichtern zumal
anzuzünden, zur geneigten Abnahme.
Ludwig Lüder,
66. Waldstraße Nr. 49.

Albwasser.

* Bei Dienemann **Efert**, Waldhornstraße
Nr. 58 im Hinterhaus, sowie im Gasthaus
zum Hirsch werden täglich Bestellungen auf
Albwasser angenommen; das Faß von 168
Maas kostet für den untern Stadtheil gegen
das Mühlburgerthor 15 fr., für den oberen
Stadtheil gegen das Durlacherthor 12 fr.

Brennholz-Verkauf.

6.2. Es ist zu befürchten, daß bei an-
dauernder Kälte die hiesige Schiffbrücke abge-
führt werden muß, und da in Folge dessen die
Ueberfahrt gewöhnlich sehr erschwert, so haben
wir unsere Brennholzpreise ermäßigt und
verkaufen nun, um aufzuräumen, von heute
an ab Holzlager:

buchen Scheiterholz 1. Klasse à 24 fl.
forsten und rüstern Scheiterholz à 17 fl.
eichen Scheiterholz à 12 fl.
eichene Klöße (auch in 1/2 Klafter) à 12 fl.

Eichenes Abfallholz, eichene und buchene
Späne, Sägabfälle und Schwarzen werden
ebenfalls zu entsprechend billigeren Preisen
abgegeben.

Gebr. Gehrlein
in **Maximiliansau.**

Bock-Bier

bei
Karl Heble Wittwe.

Grüner Hof.

Heute, Sonntag den 24. Dezember,
Salon-Concert

des Flötenvirtuosen **Wunderlich**, einer
Sängerin und eines Violinspielers.

* **Anfang halb 4 Uhr.**

Anzeige. Mühlburg.

* Dienstag den 26 d. M. findet bei dem
Unterzeichneten **Tanzbelustigung** statt,
wobei für gute Speisen und Getränke bestens
gesorgt ist, wozu höflichst einladet
A. Raif zur Blume.

Schlittschuhbahn.

*2.1. Eine ausgezeichnete Bahn befindet
sich in dem Marktgräß. Altrhein zu Marau,
worauf die Schlittschuhläufer aufmerksam macht
A. Schwarz, zum Rheinbad.

Champagner und feine Tafelweine,

als:

Grand vin mousseux de 1.
Jaunay & Cie. à Rheims,
Crème de Bouzy,
Piper Verzenay,
Fleur de Champagne Van
der Vecken, Dagonet & fils,
Duc de Montebello,
Grand vin sec,
Rheinwein moussirender,
Hochheimer

Kaiserstühler mousseux,
Esslinger "
Bürzburger "
Bordeaux St. Julien,
Malaga,
Xeres,
Madera,
Muscat-Lunel,
Mosler Muscateller,
Wismannshäuser 1859^{er},
Affenthaler

empfehlte in bekannten vorzüglichen Qualitäten

Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant.

3.2

Für
Weihnachts- u. Neujahrs Geschenke
sehr zu empfehlen.

50,000 Stück alte Cigarren in diversen Sorten, welche bei einer Auction
billig angekauft wurden, bin ich beauftragt zu verkaufen und werden solche in Kisten
von 100 und 250 Stück zu äußerst billig gestellten Preisen in meinem Detail-
Geschäft, Langestraße Nr. 140, abgegeben.

3.3.

A. Imhoff.

Zur
Verzierung von Kleidern und Mänteln
das Neueste billigst bei

Ferd. Strauß,
Langestraße Nr. 113, Eck der Adlerstraße.

6.6

Musverkauf.

E. Hirsch, Schneidermeister,

48 Langestraße 48,

verkauft wegen Aufgabe des Ladengeschäfts sein sämmtliches, wohl assortirtes
Lager

fertiger Herrenkleider

zu nachstehenden selbstkostenden Preisen:

Schwarze Tuchröcke	von 9—25 fl.
Winter-Weberzieher	" 12—36 "
Havelocks	" 13—27 "
Hosen und Westen zusammen	" 9—14 "
Joppen	" 6—12 "

Knaben-Anzüge und Havelocks, Schlafröcke, Jaquets,
Comptoir-Röcke und Arbeitskleidung sehr billig. — Sämmtliche
Waaren sind von guten Stoffen modern und dauerhaft angefertigt.

3.3.

5.5. In der Buchhandlung von **Th. Ulrich**, Lammstrasse Nr. 4, ist vorrätzig:

Pracht-ABC-Buch, neu und unstrittig das schönste Bilderbuch für den Weihnachtstisch kleiner Kinder. Quart mit 24 prachtvollen Bildern. Preis 1 fl. 30 kr.

Ausser diesem alle sonst angezeigten Bücher und ein reiches

Weihnachtslager.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken empfiehlt die **W. Kreuzbauer'sche** Buchhandlung, Langestr. Nr. 225:

Das Wort der Frau. Eine Festgabe von Friedrich v. Heyden. Eleg. geb. 3 fl. 36 kr.

Frauen-Brevier für Haus u. Welt. Eine Auswahl der besten Stellen aus namhaften Schriftstellern über Frauenleben und Frauenbildung. Eleg. geb. 4 fl. 30 kr.

Reiche, F. D., Der Führer auf dem Lebenswege. Eine Sammlung klassischer Aussprüche für jedes Alter und Geschlecht. Eleg. geb. 3 fl. 42 kr.

22. Die Mannheimer Genealogischen **Schreib- & Reise-Kalender** sind in verschiedenen Einbänden und mit Papier durchschossen vorrätzig bei **Müller & Gräf**, Zähringerstr. Nr. 96.

Mugarten.

Dienstag den 26. Dezember findet **Tanzunterhaltung** statt, wozu höflichst einladet **J. Eschann**. Frische hausgemachte Leber- und Griebenwürste, sowie Schwartenmagen.

Sintracht.

Sonntag den 31. Dezember **Neujahrs-Ball**. Anfang 8 Uhr. Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Dez. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: **Der Prophet**. Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Eisenbahnfahrt:

Nach **Pforzheim** nach Beendigung der Vorstellung.

Mittwoch den 27. Dez.: Theater in Baden. **Selene von Scigliere**. Intriquen-Stück in vier Abtheilungen, nach Sandeau von Friedrich.

Donnerstag den 28. Dez. IV. Ort. 144. Abonnementvorstellung: **Ipfigenia auf Tauris**. Schauspiel in fünf Akten von Goethe.

Möbel-Magazin

von **Leopold Distelhorst**, 61, Amalienstraße 61.

Den mehrseitigen Anfragen zur gefälligen Nachricht, daß wieder **Damen-Schreib- und Nähstische**, sowie auch amerikanische **Klapp-Fauteuils** von 6 bis 21 fl. in Vorrath sind.

Eingaben jeder Gattung,

insbesondere in **Bürgerannahms- und Heirathssachen, Anstellungsgesuche, Forderungsklagen**, sowie **Geschäftscorrespondenzen** und sonstige einschlägige Schreibereien werden fortwährend prompt und billig gefertigt und jede gewünscht werdende Auskunft ertheilt auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von **Chr. Fr. Gaffner**,

im Gasthaus zu den drei Königen.

Abonnementskonzerte der Großh. Hofkirchenmusik.

Montag den 25. Dezember findet das **erste** Konzert in der Großh. Schloßkirche statt.

Inhalt.

Erste Abtheilung.

1. **Große Toccata** für die Orgel (D-moll) von Joh. Seb. Bach, vorgetragen von Herrn Hoforganist Barner.
2. **Zwei Chöre a cappella:**
 - a) „Meine Seele ist stille zu Gott“, Psalm von Demetrius Bortmiansky,
 - b) Aderamus, von Jac. Ant. Bertini.
3. **Salve regina** für Sopran von Franz Schubert, gesungen von der Hofopernsängerin Frau Braunnhofer.
4. **Zwei Weihnachtslieder:**
 - a) „Heiligste Nacht“, von Joh. Mich. Haydn,
 - b) „Stille Nacht“, für vierstimmigen und achtsimmigen Chor bearbeitet von H. Giehne.
5. **Kirchenarie** für Bass von Joh. B. Pergolese.
6. **Vater unser** für achtsimmigen Chor von F. E. Fesca.

Zweite Abtheilung.

7. **Präludium und Fuge** für die Orgel (G-dur) von Felix Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von Herrn Barner.
8. **Psalm** für Soli und Chor von Benedikt Marcello.
9. **Recitativ und Arie** für Bass aus dem Messias von G. Fr. Händel.
10. **Zwei Chöre a cappella:**
 - a) „O Freude über Freud“, Weihnachtslied für achtsimmigen Chor von Joh. Secard.
 - b) „Ich lasse dich nicht“, Motette für Doppelschor von Joh. Christoph Bach.
11. **Trio** für die Orgel über die Choralmelodie: „Meine Seel' erhebt den Herren“ von Joh. Seb. Bach, vorgetragen von Herrn Barner.
12. **Der 2. Psalm** „Warum toben die Heiden“ für Soli und achtsimmigen Chor von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Preise der Billete.

Ein reservirter Platz für alle 3 Konzerte fl. 2. 24 fr.
 Ein Abonnement von 3 Karten für einen unreservirten Platz, gültig für jede Aufführung fl. 1. 48 fr.
 Ein reservirter Platz für ein einzelnes Konzert fl. 1. — fr.
 Ein nicht reservirter Platz für ein einzelnes Konzert fl. — 48 fr.

Die beiden Hoftribünen stehen denjenigen Abonnenten zur Verfügung, die zu dem Besuche derselben berechtigt sind.
 Billete sind nur in den Hofmusikhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey, und zwar auch noch am Konzerttage, zu haben. Nur die gestempelten Billete sind gültig.

Chocolade- & Bonbons-Fabrik

8.7.

von

Heinrich Fellmeth,

Großherzoglich Badischer und Fürstlich Fürstenberg'scher Hoflieferant,
Herrenstraße Nr. 24. — Karlsruhe.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß meine auf das Reichhaltigste assortirte

Weihnachts-Ausstellung

eröffnet ist und lade zu deren Besuche höflich ein.

Weihnachts-Ausstellung

von nützlichen Gegenständen für den täglichen Gebrauch
wie auch von **Putz-Sachen**

bei **Friedrich Wirth,**
Nachfolger von **C. S. Korn.**

Kapuzen
mit und ohne Kragen, ver-
ziert und einfach.
Kopf-Shawlen,
weiß und farbig, in ver-
schiedenen Größen.
Runde Kragen.
Pellerine und Seelenwärmer.
Ritterstaucher.
Aermel und Pulswärmer.
Wattirte seidene Stulpen.
Kinderkapuzen
in Terneaur- u. Angorawolle.

Mollhauben.
Chemisetten, gestickt und glatt.
Damen-Cravatten
in Sammt, Seide u. Wolle.
Feinere Kragen mit Stulpen.
Neze
mit Perlen- und Boden-
Ehignon.
Seidene Schürzen
in reicher Arbeit und einfach.
Kinderhäubchen
in Tüll und Moll.
Weisse Schürzchen.

Für Kinder:
Jacken
in verschiedenen Farben, von
Terneaur- und Angora-
wolle.
Wollene einfarbige und
bunte Röckchen.
Rittelnchen
in Wolle und Baumwolle.
Gehäfelte wollene
Kinderschuhe
mit und ohne Perlenver-
zierung.
Samaschen.

Cachenez für Herren.
Zu Strumpfswaren:
Strümpfe für Frauen
in Wolle,
einfarbig und gereift;
in Baumwolle,
weiß und gereift.
Socken für Herren
in Seide, Wolle und Baum-
wolle,
einfarbig und gereift.
Unterjacken
in Wolle, weiß und farbig,
in Baumwolle.

Eine reiche Auswahl
von Puppen zum Au- und Ausziehen,
Puppenköpfe, mit und ohne Frisur,
sowie verschiedene Sorten Puppengestelle.

Fortsetzung des

Ausverkaufs

zu den bisherigen billigen Preisen.

C. Große Wittwe & Sohn.

—6.

**Winter-Herren-Anzüge,
Havelocks für Herren und Knaben,**

Winter-Ueberzieher,

**Schlafrocke,
Knaben-Anzüge.**

Die Auswahl ist die grösste. Die Preise sind die billigsten.

A. Herzmann,

Marchand-Tailleur,

155 Langestrasse 155.

2.2. Durch vortheilhafte Beziehungen bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden anzubieten:

in feinem weissen Porzellan:

Kaffee- und Thee-Service für 12 Personen von 8 fl. an und
Tafel-Service, complet, für 12 Personen von 30 fl. an und höher;

in feinem dekorirten Porzellan:

Kaffee- und Thee-Service für 12 Personen von 10 fl. 20 kr. an und
Tafel-Service, complet, für 12 Personen von 54 fl. an und höher.

Chr. Koebig,

Langestrasse Nr. 26

(im vormals Braunwarth'schen Hause).